

	<p>Objekt: Handgefertigte Kette aus Metalldraht mit angebrachten Kreuz, Deutsches Reich, 1941-1945</p> <p>Museum: Museum Berlin-Karlshorst Zwieseler Straße 4 10318 Berlin 030-50150821 boltovska@museum-karlshorst.de</p> <p>Sammlung: Sammlung</p> <p>Inventarnummer: 212331</p>
--	--

## Beschreibung

Eine Kette aus Metalldraht mit einem angebrachten Kreuz. Die Großmutter der Schenkerin hatte die handgefertigte Kette von einem russischen Zwangsarbeiter (Soldat der Roten Armee) gegen Lebensmittel erhalten. Die Großmutter der Schenkerin (1930-2011) wurde über die Kinderlandverschickung nach Berchtesgaden geschickt. Beim Kriegsende kehrte sie heim nach Köln. Sie trug die Kette nie, bewahrte sie aber immer sehr sorgfältig auf.

## Grunddaten

Material/Technik: Metall  
Maße: Länge: 36,0 cm (mit dem Kreuz)

## Ereignisse

Hergestellt	wann	Bis 1945
	wer	
	wo	
Besessen	wann	Bis 17.05.2019
	wer	
	wo	Niedertrebra
Besessen	wann	Seit 17.05.2019
	wer	Museum Berlin-Karlshorst
	wo	Berlin

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Deutschland

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Deutsches Reich

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wann

wer Rote Armee (1918-1946)

wo

## Schlagworte

- Evakuierung
- Handwerk
- Hunger
- Jugend
- Kette
- Kinderlandverschickung
- Kreuz (Symbol)
- Krieg gegen die Sowjetunion (1941-1945)
- Soldat
- Tausch
- Zwangsarbeiter